

PFARRBRIEF

der katholischen Pfarrei
Brohltal Herz Jesu

Ausgabe 1 für die Zeit vom 26.01.2026 bis 16.03.2026



Burgbrohl - Kempenich - Königsfeld - Niederzissen - Oberzissen - Wassenach - Wehr - Weibern

Alaaf, Helau, Knatsch Jeck und Ojööh



Bild: Peter Strobel in: Pfarrbriefservice.de

Die Pfarrei Brohltal Herz Jesu wünscht Ihnen eine schöne und friedliche Karnevalszeit. Hoffen wir, dass Petrus den Jecken gut gesinnt ist und Sonnenschein schickt.

Liebe Schwestern und Brüder,

nachdem die weihnachtliche Zeit vorbei, alle Dekorationen wieder verpackt und Alltag eingekehrt ist, wächst bei manchen die Anspannung auf die „5. Jahreszeit“, die Fastnacht, den Karneval. Auch hier wird sich mit viel Herzblut auf die „tollen“ Tage vorbereitet. Tanzgruppen, Karnevalvereine, Karnevalsitzungen, Fastnachtsumzüge... ausgelassenes Feiern ist für viele Menschen in dieser Zeit angesagt. Verkleiden - einmal einen anderen Blickwinkel einnehmen - ist für viele fester Bestandteil. Das Leben wird in vollen Zügen genossen. Das gehört in diesen Tagen dazu.

„Carne vale“ bedeutet so viel wie „Fleisch adé“. Am letzten Tag vor der Fastenzeit wurde nochmals kräftig gefeiert und die Vorräte aufgebraucht, damit das Fasten vor Ostern begonnen werden konnte. So gehört der Karneval schon früh zum kirchlichen Kalender. Mit Aschermittwoch, dem Anfang der österlichen Bußzeit oder Fastenzeit, beginnt die innere und äußere Vorbereitung auf Ostern, das Fest des Lebens über den Tod.

So wünsche ich uns allen, ob kräftig Karneval gefeiert wird oder nicht, ebenso viel Engagement in der Fastenzeit, die durch Fasten (weniger Konsum), Teilen (andere unterstützen) und Gebet (Ausrichtung auf Gott) geprägt sein soll.

Ihr Pastor Markus Arndt



Plakat: Detlev Wittke

Unsere Gottesdienste

<u>Dienstag 27.01.</u>		Dienstag der 3. Woche im Jahreskreis
Hohenleimbach	18:00	hl. Messe
<u>Mittwoch 28.01.</u>		Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester, Kirchenlehrer (1274)
N'zissen/Villa	10:30	Wort-Gottes-Feier
Galenberg	18:30	hl. Messe
<u>Donnerstag 29.01.</u>		Donnerstag der 3. Woche im Jahreskreis
Dedenbach	18:30	hl. Messe; Doris u. Oskar Kiwitt u. luv. Angeh. # Maria Breuer geb. Kreyer # Franz u. Anni Hergarten, Heinrich u. Maria Hammes # LuV d. Fam. Alois Meier u. Lothar Schmitt # LuV der Fam. Michels u. Antonia Breuer, LuV d. Fam. Josef u. Elfriede Michels
Weiler	18:30	Andacht
<u>Samstag 31.01.</u>		Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer (1888)
Weibern	17:00	hl. Messe; 6-Wochenamt f. Irmine Wilms # 1. Jgd. f. Maria Radermacher # Katharina u. German Radermacher # Anton, Anna u. Torsten Sesterheim

4. Sonntag im Jahreskreis

<u>Samstag 31.01.</u>		
Glees	18:30	hl. Messe
<u>Sonntag 01.02.</u>		
Niederzissen	11:00	hl. Messe; Robert Retterath, Eheleute Regina u. Willi Berresheim # Alfons Jeub # Katharina u. Hermann Groß # LuV d. Fam. Jeub-Perwaß # Maria Brachtendorf
Wassenach	11:00	Wort-Gottes-Feier <i>zu Lichtmess</i>
<u>Montag 02.02.</u>		Darstellung des Herrn
Oberzissen	18:30	hl. Messe <i>mit Blasiussegen u. Kerzenweihe</i> LuV d. Fam. Bürger-Börder # Hans Josef Felten, Eltern u. Schwiegereltern # Hans Schmitt, Eltern u. Christine Horn

Dienstag 03.02.

Spessart 18:00

Dienstag der 4. Woche im Jahreskreis

hl. Messe

Mittwoch 04.02.

Weibern 15:00

Mittwoch der 4. Woche im JahreskreisWortgottesdienst *mit Blasiussegen im Elisabeth-Haus*

Brenk 18:30

hl. Messe; 1. Jgd. f. Ursula Massop # Ehel. Helmut u. Agathe Stenz # Ehel. Ferdinand u. Johanna Klösters # Ehel. Hans u. Elisabeth Massop # Maria u. Josef Oligschläger # Elisabeth u. Matthias Reuter u. LuV der Familie # LuV d. Fam. Benz-Groß

Donnerstag 05.02.**Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania (um 250)**

Hausten 18:00

hl. Messe; 1. Jgd. f. Hedi Grillo # in besonderem Anliegen # Zur Immerwährenden Hilfe

Weiler 18:30

Andacht

Freitag 06.02.**Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki (1597)**

Königsfeld 18:00

Eucharistische Anbetung

Wassenach 18:30

hl. Messe zum Herz-Jesu-Freitag *mit sakramentalem Segen*

Samstag 07.02.**Samstag der 4. Woche im Jahreskreis**

Burgbrohl 17:00

hl. Messe; **Kollekte:** *für die Renovierung des Altares*
6-Wochenamt f. Edith Maury # 1. Jgd. f. Dietmar Krimmel, LuV d. Fam. Krimmel-Kempenich # Andreas Heimerl, Herbert u. Klaus Maury, LuV d. Fam. Maury u. Sanela Sabanovic' # LuV d. Fam. Rick-Solbach

5. Sonntag im Jahreskreis**Samstag 07.02.**

Wehr 18:30 hl. Messe

Sonntag 08.02.

Kempenich 09:30

hl. Messe *mit Taufe des Kindes Johannes Distelrath***Kollekte:** *für das Kirchendach*

1. Jgd. f. Aska-Katharina Distelrath # LuV d. Fam. Becker-Schmitt # Fam. Simöl-Kossmann # Gebr. Erwin, Alois u. Konrad Hilger

Kempenich/ Pfarrheim	11:00	Ökum. Andacht, <i>gestaltet v. ökum. Arbeitskreis</i>
Niederzissen	11:00	Wort-Gottes-Feier; Walter Felkel, Berta u. Günter Felkel u. Maria u. Peter Glees # Gertrud Loch
Niederzissen	14:30	Taufe
<u>Dienstag 10.02.</u>		
Engeln	18:00	Hl. Scholastika, Jungfrau (um 547) hl. Messe; 6-Wochenamt f. Katharina Thelen # Katharina u. German Radermacher # Anton, Anna u. Torsten Sesterheim
<u>Mittwoch 11.02.</u>		
Niederdürenbach	18:30	Mittwoch der 5. Woche im Jahreskreis hl. Messe
<u>Donnerstag 12.02.</u>		
Kempenich	09:00	Donnerstag der 5. Woche im Jahreskreis Krankenkommunion
<u>Freitag 13.02.</u>		
Wassenach	18:30	Freitag der 5. Woche im Jahreskreis Andacht
<u>Samstag 14.02.</u>		
Königsfeld	17:00	Hl. Cyrill, Mönch (869), und Hl. Methodius, Bischof (885), Glaubensboten bei den Slawen, Mitpatrone Europas hl. Messe; Kollekte: <i>für die Restaurierung der Orgel</i> 6-Wochenamt f. Helmut Groß # 1. Jgd. f. Maria Theresia Harst # Ehel. Josef u. Maria Schäfer u. verst. Töchter # Ehel. Elisabeth u. Matthias Zepp # Johann u. Gerda Boley # Marianne Michels best. v. d. Nachbarschaft # Fam. Peter u. Gertrud Zipp u. verst. Kinder u. Ehel. Peter u. Brunhilde Zipp geb. Stegmann u. Fam. Görres-Stegmann # Stiftsmesse f. Ehel. Matthias Kreyer u. Johanna geb. Dümpelfeld

6. Sonntag im Jahreskreis

<u>Samstag 14.02.</u>		
Wassenach	18:30	hl. Messe; 1. Jgd. f. Thomas Meurer u. LuV d. Fam. Meurer-Bläser # 1. Jgd. f. Keti Daub # Johannes Adams # Thorsten Engels # Anna Rörig # Ludwig Rörig # Eberhard Schmidt u. LuV d. Fam. Schmidt-Schlich # Stiftsmesse f. Anna Meid # Stiftsmesse f. Josef Seimetz

Sonntag 15.02.

Oberzissen	09:30	hl. Messe; Kollekte: <i>für die Kirche</i> Theresia Dahm, Jgd. # Ehel. Maria u. Albert Kather, Söhne Helmut u. Hein u. Enkel Markus # LuV d. Fam. Heider-Korbel u. Christa Reinwein # Harald Bell # LuV d. Fam. Hilger-Mauer-Pickenhahn
Niederzissen	11:00	hl. Messe <i>gestaltet als</i> <i>Karnevalsmesse;</i> Kollekte: <i>Silb. Sonntag: für die</i> <i>Pfarrkirche</i>



Bild: Sarah Frank factum.adp
In: pfarrbriefservice.de

Mittwoch 18.02.**Aschermittwoch**

Kempenich	10:30	hl. Messe <i>mit Austeilung des Aschenkreuzes in der</i> <i>Marienburg</i>
Weibern	15:00	Wortgottesdienst <i>mit Austeilung des Aschenkreuzes im</i> <i>Elisabeth-Haus</i>
Kempenich	18:00	hl. Messe <i>mit Austeilung des Aschenkreuzes</i>
Niederzissen	18:30	hl. Messe <i>mit Austeilung des Aschenkreuzes</i>

Donnerstag 19.02.**Donnerstag nach Aschermittwoch**

Schalkenbach	18:30	hl. Messe Herbert Nett u. Helmut Weiler # Ehel. Stefan u. Gerta Engel
Weiler	18:30	Kreuzwegandacht

Freitag 20.02.**Freitag nach Aschermittwoch**

Wehr	17:30	Kreuzwegandacht
------	-------	-----------------

Samstag 21.02.**Samstag nach Aschermittwoch**

Weibern	17:00	hl. Messe 6-Wochenamt f. Annemie Ebert # 1. Jgd. f. Christa Reinwein # Ehel. Karl u. Ilse Klein # Ehel. Franz u. Hedwig Klein
---------	-------	--

1. Fastensonntag - Kollekte für das Priesterseminar

Samstag 21.02.

Weiler 18:30 hl. Messe; 1. Jgd. f. Silvia Weis # 2. Jgd. f. Renate Marino, Toni u. Marianne Marino, Christel Weidenbach # LuV. d. Fam. Beate u. Dieter Schaup # Markus Marino # Hugo Bermel u. Helga Oster # Erika u. Franz Rudolf Rothbrust u. Eltern # Reinhold Schiele, Eltern u. Karl u. Anneliese Hohl # Rolf Klein, LuV d. Fam. Klein, Dietz u. verst. d. Fam. Schneider # Helga Oster u. Else Lorse

Sonntag 22.02.

Niederzissen 11:00 hl. Messe; Josef Fuchs u. LuV d. Fam. Fuchs-Hansen # Marika Mies
 Wassenach 11:00 Familiengottesdienst
 Königsfeld 18:00 Kreuzwegandacht

Hl. Matthias, Apostel, Patron des Bistums Trier

Dienstag 24.02.

Rodder 18:30 hl. Messe; Ehel. Ferdinand u. Johanna Schröder u. Tochter Alwine, Ludwig Schröder u. Schwester Leopolda, Susanna u. Josef Zils # Ehel. Heinrich Seifer u. verst. Angeh. u. Ehel. Elfriede u. Toni Büchl # Prof. Theo Schäfer u. Beppo Fiorelli

Mittwoch 25.02.

Mittwoch der 1. Fastenwoche

N'zissen/Villa 10:30 Wort-Gottes-Feier
 Galenberg 18:30 hl. Messe

Donnerstag 26.02.

Donnerstag der 1. Fastenwoche

Dedenbach 18:30 hl. Messe; Doris u. Oskar Kiwitt u. luv Angehörige # LuV d. Fam. Michels u. Antonia Breuer, LuV d. Fam. Josef u. Elfriede Michels
 Weiler 18:30 Kreuzwegandacht

Freitag 27.02.

Freitag der 1. Fastenwoche

Niederzissen 17:30 Kreuzwegandacht
 Wabern 18:00 hl. Messe *zur Matthias Kirmes*
 Wassenach 18:00 Kreuzwegandacht

Samstag 28.02.

Samstag der 1. Fastenwoche

Burgbrohl 17:00 hl. Messe; **Kollekte:** *für die Renovierung des Altares*

2. Fastensonntag

Samstag 28.02.

Wehr 18:30 hl. Messe
Heinz Bockshecker

Sonntag 01.03.

Kempenich 09:30 hl. Messe; **Kollekte:** *für das Kirchendach*
6-Wochenamt f. Marga Thelen # 6-Wochenamt f.
Alois Bläser # Irmgard Seifert

Oberzissen 09:30 Wort-Gottes-Feier *zu Ehren der seligen Mutter Rosa*
Flesch aus Anlass des 200. Geburtstages

Königsfeld 11:00 Wort-Gottes-Feier

Niederzissen 11:00 hl. Messe
1. Jgd. f. Pfarrer Hans Peter Müssenich # Jgd. f. Rita
Schmickler

Königsfeld 18:00 Kreuzwegandacht

Dienstag 03.03.

Dienstag der 2. Fastenwoche

Spessart 18:00 hl. Messe

Mittwoch 04.03.

Mittwoch der 2. Fastenwoche

Brenk 18:30 hl. Messe

Donnerstag 05.03.

Donnerstag der 2. Fastenwoche

Kempenich 09:00 Krankenkommunion

Hausten 18:00 hl. Messe *als Votivmesse zum Herz Jesu Freitag*

Hain 18:30 hl. Messe

Weiler 18:30 Kreuzwegandacht

Freitag 06.03.

Freitag der 2. Fastenwoche

Niederzissen 16:00 Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen

Weibern 17:00 Weltgebetstag der Frauen aller Konfessionen

Königsfeld 18:00 Eucharistische Anbetung

Samstag 07.03.

Samstag der 2. Fastenwoche

Königsfeld 17:00 hl. Messe; **Kollekte:** *für die Restaurierung der Orgel*
Hermann Kasper # Katharina u. Anton Eller #
Hildegard u. Willi Kasper # Herbert Ossowski u.
Fam. Franz Kurth # LuV d. Fam. Möhren-Kasper #
Fam. Kreyer-Jansen

3. Fastensonntag

Samstag 07.03.

Wassenach 18:30 hl. Messe
 1. Jgd. f. Helene Schlich # Manfred Schlich u. Anne-
 lise u. Heinrich Franzkowiak # Ehel. Josef u. Hed-
 wig Porz # Eberhard Schmidt u. LuV d. Fam.
 Schmidt-Schlich # Stiftsmesse f. Johann Peter Glees-
 Adams u. Familie

Sonntag 08.03.

Kempenich 09:30 hl. Messe *mit den Firmlingen*
 Ludwig u. Anna Schild

Oberzissen 09:30 hl. Messe; **Kollekte:** *für die Kirche*
 Ehel. Albert u. Maria Kather, Söhne Helmut u. Heinz
 u. Enkel Markus # LuV d. Fam. Heider-Korbel #
 Bianca Auster, Herbert u. Gertrud Esten u. Erwin u.
 Gertrud Dedenbach # Walter u. Klara Friedsam #
 LuV d. Fam. Bürger – Börder # Hans Josef Felten u.
 Walter Breuer # Hans Schmitt, Eltern und Christine
 Horn # Sigrid Haag

Kempenich/
 Kirchenscheune 11:00 Ökum. Andacht, gestaltet v. ökum. Arbeitskreis

Niederzissen 11:00 hl. Messe; **Kollekte:** *Silb. Sonntag: für die Pfarrkirche*

Wehr 14:30 Taufe

Königsfeld 18:00 Kreuzwegandacht

Dienstag 10.03.

Dienstag der 3. Fastenwoche

Engeln 18:00 hl. Messe; Katharina u. German Radermacher #
 Anton, Anna u. Torsten Sesterheim # Mario Thelen
 u. Großeltern, Albert Thelen

Wollscheid 18:30 hl. Messe
 6-Wochenamt f. Norbert Nohles

Mittwoch 11.03.

Mittwoch der 3. Fastenwoche

N'zissen/Villa 10:30 hl. Messe

Niederdürenbach 18:30 hl. Messe

Donnerstag 12.03.

Donnerstag der 3. Fastenwoche

Oberdürenbach 18:30 hl. Messe
 Josef Reuter, Eltern, Schwiegereltern u. Ingo Jahn #

Christoph Dümpelfeld # Gertrud u. Berthold Beissel,
 LuV d. Fam. Weis-Engbert # Walter Schick, Ehel.
 Josef u. Apollonia Börder, Ehel. Josef u. Maria Schick
 # Hermann-Josef Adam # Hubert Müller, Sohn
 Axel, Elisabeth Müller, Ehel. Matthias u. Maria
 Hillger u. Sohn Alois

Weiler 18:30 Kreuzwegandacht

Freitag 13.03.

Niederzissen 16:00 Familiennachmittag mit Bibel, Schere und Kleber
 Oberzissen 17:00 Kreuzwegandacht
 Niederzissen 17:30 Kreuzwegandacht
 Wassenach 18:30 Kreuzwegandacht

Samstag 14.03.

Weibern 17:00 hl. Messe; Paul Hackenbruch, LuV d. Fam.
 Hackenbruch

4. Fastensonntag

Samstag 14.03.

Glees 18:30 hl. Messe

Sonntag 15.03.

Niederzissen 11:00 hl. Messe *mit Kinderkirche*; Josef Fuchs u. LuV d. Fam.
 Fuchs-Hansen # Stiftsmesse Anton Josef Glees u.
 verst. Angehörige u. Fam. Jakob Schmitz u. Kinder
 Königsfeld 18:00 Kreuzwegandacht

Gottesdienste Abteikirche Maria Laach

Sonn- und Feiertage:

5.30 Morgenhore
 7.15 Messfeier
 9.00 Konventamt
 11.00 hl. Messe
 17.30 Vesper
 19.45 Komplet
 19.10.2024 - Jugendvigil
 (Jeden 3. Samstag
 im Monat)



Montag bis Samstag

5.30 Morgenhore
 7.30 Konventamt
 11.45 Tageshore
 17.30 Vesper
 19.45 Komplet
 14.30 - 17.15 Beichtgelegenheit
 von montags bis samstags

Gebetsanliegen des Papstes und des Bischofs für das Jahr 2026

Januar

- Wir beten, dass das Gebet mit dem Wort Gottes Nahrung für unser Leben und Quelle der Hoffnung in unseren Gemeinschaften sei und uns hilft, eine geschwisterlichere und missionarische Kirche aufzubauen.
- Wir beten für diejenigen, die sich in unseren Gemeinden ehrenamtlich in Gremien engagieren und sich nach der Wahl und der Konstituierung zusammenfinden, um den Glaubensalltag zu gestalten.
- Wir beten für die Gläubigen, die nach dem Abschluss des Synodalen Weges der Kirche in Deutschland Wege der Erneuerung aus dem Geist des Evangeliums erhoffen.

Februar

- Wir beten, dass die von unheilbaren Krankheiten betroffenen Kinder und ihre Familien die medizinische Betreuung und die notwendige Unterstützung erhalten, ohne je die Kraft und die Hoffnung zu verlieren.
- Wir beten für die Sportlerinnen und Sportler, die an den Olympischen Winterspielen teilnehmen und durch friedlichen Wettstreit ein Beispiel für Fairness und internationalen Zusammenhalt geben wollen.
- Wir beten für alle, die unter den Folgen des Krieges in der Ukraine leiden. Für diejenigen, deren Familien durch Flucht und Verschleppung zerrissen wurden.

März

- Wir beten, dass die Nationen in einer wirksamen Abrüstung vorankommen, besonders in der nuklearen Abrüstung, und dass die Verantwortlichen in der Welt den Weg des Dialogs und der Diplomatie wählen statt der Gewalt.
- Wir beten für die Menschen, die sich für den Schutz und die Bewahrung unserer Umwelt einsetzen. Stärke ihren Einsatz und schenke ihnen Erfolg.
- Wir beten für die Menschen im rheinland-pfälzischen Teil unseres Bistums, die zur Wahl eines neuen Landtags aufgerufen sind.

Verstorbene der Pfarrei Brohltal Herz Jesu

Jutta Schneider, Oberzissen

Brigitte Gros, Weibern

Marianne Michels, Königsfeld

Alois Thelen, Kempenich-Engeln

Wilfried Maas, Weiler

Birgit Ernstberger, Wassenach

Uwe Maur, Kempenich

Erika Nuppeney, Burgbrohl

Helmut Groß, Schalkenbach

Gertrud Loch, Niederzissen

Edwin Schlich, Kempenich

Irmine Wilms, Weibern

Gisela Weidenbach, Hain

Alois Bläser, Spessart

Katharina Thelen, Kempenich-Engeln



Beatrix Müller, Niederzissen
Elisabeth Thelen, Kempenich

Norbert Nohles, Wollscheid

Franziska Rath, Kempenich

Edith Maury, Burgbrohl

Elfriede Montermann, Weibern

Guiseppe Sambito, Niederzissen

Benno Hoß, Burgbrohl

Gertrud Dedebach, Niederzissen

Karl-Heinz Friedsam, Niederzissen

Werner Schmitz, Niederzissen

Hermann Schäfer, Hohenleimbach

Martha Becker, Kempenich

Taufen in der Pfarrei Brohltal Herz Jesu im November, Dezember 2025 und Januar 2026

In der Pfarrei Brohltal Herz Jesu fanden im November, Dezember und Januar folgende Taufen statt:

Burgbrohl: eine Taufe

Hausten: zwei Taufen

Kempenich: eine Taufe

Königsfeld: eine Taufe

Wehr: eine Taufe

Ausleihzeiten der Katholischen öffentlichen Büchereien

Niederzissen:

mittwochs 16.00-19.00 Uhr / sonntags 10.00-12.00 Uhr;

Gerne können Sie vorab in unserem Online-Katalog stöbern unter: www.BibKat.de/KoeB-Niederzissen. Für die Freischaltung Ihres Leserkontos sprechen Sie uns gerne bei Ihrem nächsten Besuch in der Bücherei an.

Oberzissen: montags von 17.00 - 19.00 Uhr

Königsfeld: mittwochs 16.30-18.00 Uhr

Wassenach: donnerstags 15.00 - 17.00 Uhr



Bild: Sarah Frank factum.adp /
In: Pfarrbriefservice.de

Neuer Pfarrgemeinderat im Amt

Der im November neu gewählte Pfarrgemeinderat für unsere Pfarrei Brohltal Herz Jesu wurde von Pater Jino noch kurz vor dem Jahreswechsel zur konstituierenden Sitzung eingeladen und kann nun seine Arbeit aufnehmen. Im neuen Rat sind 17 Vertreterinnen und Vertreter aus allen Pfarrbezirken: Dorothee Bürger, OZ, Andreas Distelrath, Hohenleimbach, Elena Fuhrmann, NZ, Hans Werner Gasber, Burgbrohl, Helga Gerhartz, Wehr, Hartwig Krämer, Wollscheid, Gertrud und Sebastian Pollitt, Wassenach, Sarah Poloczec, Wehr, Hartmut Reh, Engeln, Ilona Reuter, Weibern, Kai Schäfer, Hausten, Rosemarie Schmitt, Dedenbach, Andreas Schröder, Rodder, Simon Theisen, NZ, Norbert Wagner, NZ, Gerhard Wilhelmi, OZ. Der Rat wählte Norbert Wagner zum neuen Vorsitzenden. Zu dem Gremium gehören kraft Amtes außerdem Pater Jino sowie Barbara Brötz und Rainer Schönhofen als Gemeindereferenten.

Pater Jino dankte allen Mitgliedern des Rates für ihre Bereitschaft zur Mitarbeit und ihr Engagement.

Text: Norbert Wagner



von links nach rechts: Norbert Wagner (Vorsitzender), Pater Jino, Hans Werner Gasber, Gertrud Pollitt, Sebastian Pollitt, Hartwig Krämer, Gerhard Wilhelmi, Kai Schäfer, Simon Theisen, vordere Reihe: Helga Gerhartz, Rosemarie Schmitt, Barbara Brötz, Andreas Schröder, Ilona Reuter, Elena Fuhrmann. Es fehlen: Hartmut Reh, Andreas Distelrath (2. Vorsitzender) und Dorothe Bürger, Rainer Schönhofen

Foto: Rainer Schönhofen

Ungeschminkt

Nach den närrischen Tagen beginnt die Fastenzeit

„Am Aschermittwoch ist alles vorbei.“ Die Narren und Karnevalfans sagen nur die halbe Wahrheit, wenn sie das Ende der Faschingszeit besingen. Denn mit dem Aschermittwoch beginnt ein neuer Zeitabschnitt: Die österliche Bußzeit, auch Fastenzeit genannt.

Gab es im bunten Treiben der „5. Jahreszeit“ unzählige Gelegenheiten, mit Kostümen und Schminke in fremde Rollen zu schlüpfen, beginnt jetzt so etwas wie die Zeit der ungeschminkten Wahrheit. Und in den katholischen Gottesdiensten am Aschermittwoch wird das geradezu drastisch sichtbar: Die bunten Farben sind abgewaschen, und der Priester zeichnet den Gemeindemitgliedern ein Kreuz von grauer Asche auf die Stirn - seit alters her ein Zeichen für die menschliche Vergänglichkeit und ein Symbol für Buße und Umkehr. Entsprechend lauten die dazu gesprochenen Worte: „Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und wieder zum Staub zurückkehren wirst“, oder: „Bekehrt euch und glaubt an das Evangelium“.

In beiden Wendungen scheint auf, was der Sinn der österlichen Bußzeit ist: Selbstbesinnung und „Kurskorrektur“. Der Christ soll die 40 Tage nutzen, um mit sich, seinen Mitmenschen und Gott wieder ins Reine zu kommen. Diesem Ziel dient auch das Fasten. Wer fastet, der verzichtet freiwillig: auf üppiges Essen, auf Zeit raubende Vergnügungen und auf Konsum. Zeit, Geld und Mittel werden so gewonnen: für die Auseinandersetzung mit sich selbst, für die Begegnung mit Menschen und die Solidarität mit den Armen, für das Gebet zu Gott. Als „Trauerklöße“ wären Christen falsch verstanden, denn sie feiern genauso gern wie andere Menschen, auch im Karneval. Sie wissen aber, dass ihr Leben immer wieder Unterbrechungen braucht, Zeiten, in denen nicht gefeiert, sondern gefastet wird, um *dem* Grund für *die* Feier des Lebens auf die Spur zu kommen: Ostern, das Fest der Auferstehung Jesu von den Toten. Für Christen verbindet sich damit die Hoffnung auf ein Leben nach dem Tod, sozusagen auf ein ewiges Fest bei Gott. Und die Freude darauf bestimmt die Fastenzeit ebenso wie den Karneval. Wenn das kein Grund zum Feiern ist.

Text: Peter Weidemann / In: Pfarrbriefservice.de

Terminplanung für 2026

Damit wir möglichst vielen Wünschen unserer Gemeindemitglieder, Vereinen und Gruppierungen gerecht werden können, bedarf es einer langfristigen Planung. Aus diesem Grund bitten wir alle, die einen Gottesdienst anlässlich eines persönlichen Festes, Jubiläums- oder Vereinsfestes wünschen, uns dies möglichst umgehend mitzuteilen, damit wir gemeinsam überlegen können, ob und wann dies möglich ist.

Spendenergebnis Adveniat 2025

Burgbrohl: 1.451,81 €
 Kempenich: 841,62 €
 Königsfeld: 858,98 €
 Niederzissen: 547,30 €
 Oberzissen: 633,40 €

Gesamt: 6.896,16 €

Wassenach: 542,89 €
 Wehr: 770,44 €
 Weibern: 1.086,22 €
 Weiler: 105,00 €

Spendenergebnis der Nikolausaktion 2025

Auch in 2025 waren in Niederzissen wieder die Nikoläuse unterwegs. Der Erlös der Nikolausaktion betrug: 615,00 €. Der Betrag kommt im laufenden Jahr Familien in Not zu Gute. Bedanken möchten wir uns bei den Nikoläusen: Nico Degen, Jürgen Felden, Philipp Jeub, Mike Robe und Rainer Schönhofen, auch allen Fahrern ein herzliches Dankeschön.

Pfarrbriefbeitrag 2026

Im neuen Jahr wird der Jahresbeitrag für den Pfarrbrief in Höhe von 6,00 € eingesammelt. Gerne können Sie den Betrag auch auf folgendes Konto überweisen:

Kontoinhaber: Katholische Kirchengemeinde Brohltal Herz Jesu,
 IBAN: DE 14 5776 1591 1730 6786 00, BIC: GENODED1BNA bei der VoBa RheinAhrEifel eG. Bitte geben Sie als Verwendungszweck **"Pfarrbriefbeitrag 2026, Namen und Anschrift an."** Vielen Dank!

Ein herzliches Dankeschön allen ehrenamtlichen Austrägern und Austrägerinnen, die sich auch sehr über ein kleines Trinkgeld freuen würden.

Als Pfarrbriefträger haben aufgehört: Pascal Dippold, Kempenich, Louis und Theresa Hilger, Weibern. Wir danken euch sehr für die jahrelange sehr zuverlässige Zustellung des Pfarrbriefes in der Pfarrei Weibern u. Kempenich und wünschen euch von Herzen alles Gute und Gottes Segen.

Pater Jino verabschiedet sich in den Urlaub

Liebe Pfarrgemeindemitglieder, ich möchte Sie darüber informieren, dass ich in der Zeit vom 26. Januar bis 16. Februar 2026 in Urlaub bin. In dieser Zeit werden leider einige hl. Messen ausfallen. Vielen Dank für Ihr Verständnis. Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Zeit. Ihr Pater Jino Mathew, CST.



Bild: Weltgebetstag e.V. / In: Pfarrbriefservice.de

Einladung zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Seid willkommen, wie ihr seid. Das Motto des diesjährigen Weltgebetstags lautet: „Kommt! Bringt eure Last.“

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas - vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Über 230 Millionen Menschen teilen sich in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden auf. Nigeria hat eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark ohne Rücksicht auf die Umwelt. Neben der boomenden Film- und Musikindustrie blüht Hunger und Perspektivlosigkeit. Lasten wie Armut und Gewalt wie z.B. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram, die Angst und Schrecken verbreiten und korrupte Regierungen sind allgegenwärtig. Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit - in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen. Lasst uns gemeinsam die Stimmen aus Nigeria hören, uns von ihrer Stärke inspirieren und unsere eigenen Lasten vor Gott bringen:

Die Pfarrei Brohltal lädt zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung am **Freitag, den 06. März. 2026 ein:**

► in Niederzissen, um 17.00 Uhr (Einsingen um 16:30 Uhr) in der St. Germanus Pfarrkirche; Der Gottesdienst in Niederzissen dauert ca. eine Stunde und die Landesvorstellung ca. 20 Minuten.

► in Weibern, um 17.00 Uhr; Anschließend sind Sie wieder herzlich eingeladen, Köstlichkeiten, zubereitet nach landestypischen Rezepten, zu probieren und natürlich zu Austausch und Gespräch.

Wer sich im Vorfeld noch mitbeteiligen möchte, kann sich für die Feier in Niederzissen bei Birgit Schmelter (02636/913197) und für Weibern bei Barbara Brötz (0160-96519955 oder Birgit Hertel (02651-7019348)) melden.

Ein erstes Vorbereitungstreffen für den WGT in Weibern ist am 06.02.26 um 19.00 Uhr, Pfarrbüro Weibern.



Am 5. Februar 2026 heißt es im Pfarrheim wieder: Der Prinz küßt...

Das Team der KFD-Frauen möchte auch in diesem Jahr wieder herzlich zur Karnevalsfeier ins Pfarrheim einladen. Wir starten um 15.11 Uhr mit einem Glas Sekt und einem abwechslungsreichen Programm. Es wird wieder bunt und lustig. Freut euch auf Kaffee, Mauzen, Sekt und Schnittchen. Natürlich werden uns auch der Prinz und die Prinzessin mit Gefolge besuchen. Anmeldung wie immer bei Maria Marino unter der Nummer 0160-945 65 861. Wir freuen uns auf Euch.

Text: Liane Zimmermann / Plakat: Nicole Schönhofen

Einladung zu unserem Karnevalsgottesdienst in Niederzissen

Am Sonntag, 15.02.2026 um 11.00 Uhr laden wir ganz herzlich nach Niederzissen zu unseren närrischen Karnevalsgottesdiensten ein. Wir freuen uns, wenn Sie kostümiert kommen. Wir wünschen allen Karnevalisten eine gute Session, gutes Gelingen, gutes Wetter und das es viele Kamelle regnet.



Bild: Sarah Frank factum.adp
In: pfarrbriefservice.de

Königlich - Würde unantastbar

Im Pastoralen Raum Sinzig startete am Anfang des Jahres die Aktion „Königlich - Würde unantastbar“ des Künstlers Ralf Knoblauch, die uns bis Palmsonntag begleiten wird. Sie stellt die Würde des Menschen in den Mittelpunkt und erinnert uns daran, dass jedem Menschen - ohne Ausnahme - Würde zukommt und dass wir als Christinnen und Christen aufgerufen sind, sie zu achten und zu schützen.

4 Könige sind in den 4 Pfarreien des Pastoralen Raumes unterwegs; auch bei uns in der Pfarrei Brohltal Herz Jesu. Schon beim Aussendungsgottesdienst der Sternsinger am 2. Januar in St. Germanus Niederzissen (siehe Foto) war ein

König zu Besuch. Auch in den anderen Kirchen unsere Pfarrei wird der König seine Aufwartung machen! Möge diese Zeit uns ermutigen, die Impulse der Aktion aufzunehmen und im Alltag Zeichen von Respekt, Hoffnung und Nächstenliebe zu setzen.



Text und Bild: Rainer Schönhofen

Das Jahr 2025 im Spiegel einiger Zahlen

	Burg- brohl	Königs- feld	Kempe- nich	Nieder- zissen	Ober- zissen	Wasse- nach	Wehr	Weibern	Maria Laach	Gesamt
Katholiken	1.238	996	1.958	1.539	1.665	698	1.354	1.224	-	10.672
Taufen	5	6	7	8	5	4	9	5	22	71
Kommunion	-	15	21	-	33	5	-	-	-	74
Firmung									-	0
Trauungen	2	1	-	-	1	1	3	1	7	16
Beerdigungen	22	8	27	21	15	14	16	22	-	145
Kirchenaustritte	20	23	25	26	32	18	19	19	-	182
Wiedereintritte	-	2	-	1	1	0	1	-	-	5

Vielen Dank Herr Dr. Stein

Aus gesundheitlichen Gründen gibt Herr Dr. Stein aus Oberzissen sein ehrenamtliches Amt als Mitglied des Verwaltungsrates und als Berater für den Friedhof in Schelborn auf.

Viele Jahre war Herr Dr. Stein unentbehrlicher Berater für alle rechtlichen Belange des Friedhofs in Schelborn. Die Standsicherheitsprüfung wurde jedes Jahr von ihm durchgeführt. Des Weiteren hat sich Herr Dr. Stein im Verwaltungsrat unserer Pfarrei über viele Jahre verdient gemacht.



Lieber Herr Dr. Stein, wir danken ihnen von Herzen für Ihr Engagement in den vergangenen Jahren zugunsten unserer Pfarrei und der dort lebenden Menschen. Wir wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute und Gottes reichen Segen.

Bild: factum.adp / In: Pfarrbriefservice.de

40 Tage Zeit

Die Fastenzeit steht vor der Tür. Das Aschenkreuz am Aschermittwoch als Symbol der Vergänglichkeit weist uns den langen Weg bis zum österlichen Halleluja. Jedes Jahr heißt es: ‚Kehrt um!‘

Wir haben 40 Tage Zeit, die Wüstentage unseres Lebens zu reflektieren und in einer Innenschau tiefer zu sehen und mit mehr Stille zu hören, was das ‚Umkehren‘ für jeden von uns bedeuten kann.

Umkehren heißt, die Perspektive wechseln, eine neue Sicht auf uns und unser Leben zu riskieren. Hin und wieder werden wir in den Oasen unseres Alltages ankommen, innehalten und Kraft schöpfen, damit wir unseren Weg fortsetzen können.

Wüstentage sind keine mit Staub beladenen öden Tage. Liebe und Freude sollen uns durch die Fastenzeit begleiten. Und selbst wenn uns vieles auch in diesem Jahr nicht gelingt, so sind und bleiben wir doch auf dem Weg. Gehen wir achtsam mit uns um!

Gaby Bessen, In: Pfarrbriefservice.de

Pfarrbezirk Burgbrohl, St. Johannes d. Täufer

Frühlingsbasteln mit den Messdienern

+safe the date+safe the date+safe the date+ safe the date+ safe the date+

Am Samstag, den 21.3. laden die Messdiener aus Burgbrohl und Weiler alle Kinder und ganz besonders die Kommunionkinder zum Frühlingsbasteln von 15.00 bis 16.45 Uhr ins Pfarrhaus Burgbrohl, Kirchstraße ein. Bitte meldet euch bei Barbara Schade (0176 231 08494) an.

Barbara Schade

Pfarrbezirk Kempenich, St. Pilippus u. Jakobus

Die Frauengemeinschaft Kempenich lädt ein

Das Gremium der Frauengemeinschaft Kempenich lädt alle Frauen am 18.02.2026 um 14.30 Uhr zu Kaffee und Kuchen ins Pfarrheim ein. Es besucht uns eine Mitarbeiterin vom Roten Kreuz und stellt uns den Haus-Notruf-Knopf vor. Fahrdienst übernimmt Lore Nett, Telefon: 805

Pfarrbezirk Königsfeld, St. Nikolaus

Abschied nach 40 Jahren ehrenamtlicher Tätigkeit

Am Freitag, 5. Dezember 2025, schlüpfte Karl-Heinz Kurth nach 40-jähriger ehrenamtlicher Tätigkeit zum letzten Mal in die Rolle des Nikolaus und besuchte alle Familien im Pfarrbezirk Königsfeld, die seinen Besuch wünschten.

Gespannt lauschten die Kinder, was er ihnen denn zu sagen hatte und aus seinem goldenen Buch vorlas. Für die Kinder war es etwas Besonderes, den

Nikolaus als Gabenbringer positiv zu erleben. In verständlicher und kindgerechter Sprache erklärte der Nikolaus seine Botschaft. Mit Beispielen aus dem Alltag wurden die Kinder ermutigt, selbst ein wenig wie Nikolaus zu sein. Lob und Wertschätzung standen im Vordergrund, ergänzt durch liebevolle Hinweise, wo es Verbesserungspotenzial gab. Die Kinder ihrerseits sangen Lieder und trugen Gedichte vor, sehr zur Freude von St. Nikolaus, der Eltern und Großeltern. „Wichtig war mir, die Rolle des heiligen Nikolaus so zu interpretieren, dass seine Menschenfreundlichkeit sichtbar wurde; dabei war Knecht Ruprecht für mich nie ein Thema, um den Kindern keine Angst zu machen“, erzählt Karl-Heinz Kurth rückblickend. „In Erinnerung werden mir die vielen staunenden und leuchtenden Augen der Kinder bleiben, unvergessen werden mir auch die Besuche bei unseren ehemaligen Pfarrern Pater Winfrid von Essen, Paul Menzenbach in Pleckhausen und Helmut Reichelstein sein. Ein großer Dank gilt den Eltern und Großeltern für ihre freiwilligen Spenden, die für Projekte in Bolivien zur Verfügung gestellt wurden, ganz im Sinne von unserem ehemaligen Pastor Helmut Reichelstein und von Weihbischof Leo Schwarz, die viele Jahre in Bolivien wirkten. Dank gilt auch den Helfern Borian Kurth, Thomas Zepp und Werner Zepp, die mich in den vergangenen 40 Jahren begleitet und Fahrdienste geleistet haben.“



Pfarrbezirk Oberzissen, St. Antonius Abt.

Zum 200. Geburtstag der seligen Schwester Rosa Fleisch

Die Waldbreitbacher Franziskanerinnen, die von 1864 - 2022 im Bereich unserer Pfarrei tätig waren (Oberzissen, Niederzissen, Burgbrohl) feiern in diesem Jahr, dass ihre Stifterin, die selige Mutter Rosa Fleisch, vor 200 Jahren das Licht der Welt erblickte.

Margaretha Fleisch wurde am 24. Februar 1826 in Schönstatt / Vallendar als erstes Kind eines Ölmüllers geboren. Bedingt durch die Zeitumstände hat die Familie mehrmals ihren Wohnsitz gewechselt: Zunächst nach Lind, dann nach Unkel; dort Tod der Mutter, und schließlich in die Keltermühle im Fockenbach-tal bei Niederbreitbach. Nach dem Tod des Vaters kümmerte sich die 16jährige Margaretha um den Unterhalt ihrer Stiefmutter und ihrer 5 Geschwister. Sie arbeitete als Tagelöhnerin, fertigte Handarbeiten an und sammelte und verkaufte Heilkräuter. Sie lebte aus dem Glauben an Gott und erkannte ihre Berufung, sich in den Dienst der Armen, Kranken und Hilflosen zu stellen. Im Herbst 1851 zog Margaretha mit ihrer epilepsiekranken Schwester Marianne in eine der leerstehenden Klausen an der Kreuzkapelle nach Waldbreitbach. Von hier aus betreute sie die Armen und Kranken der Gemeinde und nahm Waisenkinder bei sich auf. Zudem erteilte sie Handarbeitsunterricht in den Schulen der Umgebung. 1865 schlossen sich 2 gleichgesinnte junge Frauen aus Dernau Margaretha an. Entgegen vieler Widerstände gelang es ihnen, auf dem Klosterberg oberhalb der Kreuzkapelle ein Haus zu errichten. Am 11. November 1861 war das erste Marienhaus bezugsfertig. Ein sehr wichtiger Tag im Leben Margarethas war der 13. März 1863. In der Kreuzkapelle fand ihre Einkleidung statt und die ersten drei Waldbreitbacher Franziskanerinnen legten ihre Gelübde ab. Margaretha nahm den Namen der Schwester Maria Rosa an. Sie wurde die erste Generaloberin und erhielt vom Trierer Bischof den Titel "Mutter". Noch im gleichen Jahr erfolgte die Gründung der ersten Filiale in Adenau, als zweite Filiale folgte im Mai 1864 in Oberzissen. Diese Niederlassung wurde 1899 nach Niederzissen verlegt. (Die Angaben auf der Gedenktafel am Friedhof Niederzissen können nicht ganz richtig sein). Der Konvent in Burgbrohl wurde im Jahr 1900 gegründet. Zu dieser Zeit war Mutter Rosa schon lange durch aktive Manipulationen mehrerer Wahlen von der Teilnahme an der Ordensleitung ausgeschlossen. Der Rektor der Gemeinschaft und die nachfolgende Generaloberin versuchten systematisch, das Ansehen der Stifterin zu zerstören und die Erinnerung an sie zu tilgen. Obwohl Mutter Rosa unter der Situation sehr gelitten hat, versuchte sie nicht, für sich selbst Recht zu bekommen und ertrug geduldig diese Zurücksetzung. Allein der ihr von Gott gegebene Auftrag, der Dienst an den Menschen, war ihr wichtig. So lebte sie von 1885 bis zu ihrem Tod am 25. März 1906 still und unerkannt im Mutterhaus. Viele junge Schwestern

wussten nicht, dass sich hinter der alten Gartenschwester die Stifterin der Gemeinschaft verbarg. Es dauerte Jahrzehnte bis Mutter Rosa rehabilitiert wurde und sie den Platz zurückgewann, der ihr als Stifterin zusteht. Am 4. Mai 2008 wurde Mutter Rosa im Trierer Dom seliggesprochen. Ihre letzte Ruhestätte fand sie in der Mutterhauskirche in Waldbreitbach. In der Kirche Oberzissen erinnert ein Bild an Mutter Rosa, ihr Wirken und das ihrer Schwestern zum Wohl der Menschen auch in unserer Pfarrei.

Markus Schaup

Pfarrbezirk Wassenach, St. Remigius

Neue Mitarbeiterinnen in der Bücherei Wassenach

Die Kath. Bücherei in Wassenach hat seit September zwei neue ehrenamtliche Mitarbeiterinnen dazu gewinnen können, die Frau Rebekka Heinze bei ihrer Arbeit tatkräftig unterstützen. Dies sind Frau Sarina Abbate und Frau Tatjana Reuter. Wir freuen uns sehr über die Bereitschaft in der Bücherei mitzuarbeiten und bedanken uns von Herzen.

Pfarrbezirk Weibern, St. Barbara

Pater Jino gratuliert Hubert Burzywoda

An Heiligabend konnte Hubert Burzywoda, langjähriger aktiver Helfer in der Pfarrgemeinde, seinen 90. Geburtstag feiern. Auch nach seinem Umzug nach Volkesfeld, ist Hubert Burzywoda der Pfarrei Weibern treu geblieben und hat sich in all den Jahren vielseitig eingesetzt. Seit 45 Jahren ist er immer noch aktiver Lektor und Kommunionhelfer. Mit viel Herzblut moderierte er 30 Jahre das Weihnachtskonzert am 3. Advent in Weibern. In den neunziger Jahren leitete er die Hilfstransporte nach Polen und engagiert sich im Pfarrgemeinderat. Als langjähriger Leiter der Blaskapelle Weibern setzte er sich für deren Einsatz bei kirchlichen Anlässen und vor allem bei der Kell Wallfahrt ein. Auch als "Nikolaus" ist Hubert Burzywoda immer noch gefragt und beeindruckt mit seinen besinnlichen und gedankenvollen Texten in Reimform. Im Hochamt am 1. Weihnachtstag gratulierte Pater Jino dem Jubilar, dankte ihm für sein Engagement und wünschte ihm im Namen der ganzen Pfarrgemeinden noch viele gesunde Lebensjahre.



Text und Foto: Renate Schüller

Seniorentreff im Pfarrheim Weibern

Das Team des Seniorentreffs lädt am Mittwoch, 4.02.2026 ab 15.00 Uhr zum karnevalistischen Nachmittag ins Pfarrheim ein. Nach Kaffee und Kuchen, werden die Kindertanzgruppen die Seniorinnen und Senioren mit ihren Darbietungen erfreuen. Am 4. März um 15.00 Uhr, ist dann das nächste Treffen im Pfarrheim. Markus Hilger zeigt interessante Bilder von Weibern und Umgebung. Wir freuen uns auf Euer Kommen! Das Team des Seniorentreffs



13. März 2026
16:00 Uhr
Pfarrheim Niedertzissen

Kontakte

Pastoralteam

Pater Jino Mathew, Pfarrverwalter @: ayiramcst@gmail.com	02636 / 80518
Rainer Schönhofen, Gemeindereferent Pastoraler Koordinator @: rainer.schoenhofen@bistum-trier.de	02636 / 800904
Pfarrer Markus Arndt, Kooperator @: markus.arndt@bistum-trier.de	0160 / 92207089
Barbara Brötz, Gemeindereferentin @: barbara.broetz@bistum-trier.de	0160 / 96519955
Sebastian Pollitt, Diakon mit Zivilberuf @: sebastian@pollitt.de	02636 / 929796
Werner Steines, Diakon mit Zivilberuf @: werner.steines@gmail.com	02636 / 5399323
Sheila Weiler, Pastoralreferentin @: sheila.weiler@bistum-trier.de	0151 / 72204435



QR-Code für
Familienangebote

Pfarrbüro Niederzissen
Horststraße 35 - 56651 Niederzissen
Tel: 02636/6166
Fax: 02636/6060

Öffnungszeiten
Mo. - Do. 08.00 - 16.00 Uhr
Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

Birgit Heimerl Matthias Wies
Kerstin Pleuger Wolfgang Doll

Pfarrbüro Burgbrohl
Kirchstraße 18 - 56659 Burgbrohl
Tel: 02636/2216
Fax: 02636/3423

Öffnungszeiten: Fr: 8-12 Uhr

Birgit Heimerl

Pfarrbüro Kempenich
Markt 13 - 56746 Kempenich
Tel: 02655/1084
Fax: 02655/2418

Öffnungszeiten: Mo: 8-16 Uhr

Kerstin Pleuger

Pfarrbüro Weibern
Kirchstraße 2 - 56745 Weibern
Tel: 02655/960345

Öffnungszeiten: Fr: 8-12 Uhr

Kerstin Pleuger

**Bürozeiten Oberzissen
im Pfarrsaal**

Öffnungszeiten
Di. 09.00 - 10.00 Uhr
Fr. 16.00 - 17.00 Uhr

Wilma Basche

E-Mail - Adresse: pfarrei-brohltal@bistum-trier.de

Internet: www.pfarrei-brohltal.de

Redaktionsschluss: Der nächste Pfarrbrief erscheint zum 16.03.2026 und reicht bis zum 10.05.2025. Redaktionsschluss: Artikel und Messbestellungen für die Pfarrbriefausgabe Nr. 2/2026 müssen bis Dienstag, 21.04.2026 in den Pfarrbüros vorliegen. Später eingegangene Artikel u. Messbestellungen können leider nicht mehr berücksichtigt werden. Vielen Dank!

Schule statt Fabrik - Sternsingeraktion 2026 in unserer Pfarrei Brohltal Herz Jesu



Danke, Danke, Danke! Allen kleinen und großen SternsingerInnen, den BetreuerInnen, den Verantwortlichen vor Ort und auch den großzügigen SpenderInnen. Über 200 Sternsinger waren in über 50 Gruppen in unseren Dörfern bei winterlichen Temperaturen unterwegs. In diesem Jahr ist zu erwähnen, dass etliche FirmbewerberInnen ihr „Sozialprojekt“ in der Sternsingeraktion eingebracht haben. Die Hl. 3 Könige mit Sternträger haben den Segen in die Häuser gebracht und Geld für Kinderprojekte auf der ganzen Welt gesammelt. Zusätzlich haben die Kinder freiwillig von den vielen Süßigkeiten noch an die Ahrweiler/ Sinziger Tafel gespendet. Ein großes Dankeschön und Vergelt´s Gott! Eine großartige Aktion mit einem großartigen Ergebnis

Spendenergebnis der Sternsinger Aktion 2026

Dankbar schauen wir auf die vergangene Sternsinger Aktion 2026 zurück. Trotz Schwierigkeiten konnten wir wieder Kinder gewinnen können, die als Sternsinger durch den Ort gezogen sind. Tütenweise Süßigkeiten wurden eingesammelt und an die Kinder verteilt, was übrig blieb wurde an die Tafeln im Umkreis gegeben. Die gesammelten Geldspenden werden an das Kindermissionswerk der Sternsinger weitergeleitet.

Das Spendenergebnis führen wir wie folgt auf, im Ergebnis sind die Spenden bis zum 15.01.2026 enthalten.



Bild: sternsinger.de / In: Pfarrbriefservice.de

Brenk:	595,00 €	Niederdürenbach:	1.081,67 €
Büschhöfe:	578,00 €	Niederzissen:	4.694,38 €
Burgbrohl:	1.436,30 €	Oberdürenbach:	670,42 €
Galenberg:	650,00 €	Oberzissen:	2.108,19 €
Glees:	1.464,60 €	Rodder:	775,62 €
Hain u. Holzwiesen:	564,50 €	Schelborn:	442,92 €
Kempenich m. Filialen:	7.600,00 €	Wassenach:	2.360,00 €
Königsfeld:	1.429,03 €	Wehr:	1.905,00 €
Dedenbach:	843,07 €	Weibern:	4.120,21 €
Schalkenbach:	1.185,13 €	Weiler:	1.001,24 €

Gesamt:

35.505,28 €

Ein ganz großes Dankeschön an alle Kinder, Organisatoren in den Dörfern und Betreuer und Betreuerinnen, die diese Aktion organisiert und unterstützt haben. Ohne all diese Menschen hätten wir diese Aktion nicht durchführen können. Ein herzliches Vergelt' s Gott an Alle.



